

Radreise - Das Münsterland – Radvergnügen vom Feinsten - 8 Tage

Das Land der Wildpferde und Wasserschlösser – ein Paradies für Radfahrer

Schon einmal Radurlaub in einem Park gemacht? Das Münsterland lädt dazu ein, denn rund um Münster findet man eine Parklandschaft voller Impressionen und Besonderheiten sowie mehr als 4.500 Kilometer Radwege. Märchenhafte Schlösser, wehrhafte Burgen und verträumte Herrenhäuser begleiten uns auf dieser einzigartigen Radreise. Die Zeugnisse der westfälischen Baukunst reihen sich wie an einer Perlenkette aneinander, die Naturlandschaften der Hohen Mark verzaubern rund um Haltern am See mit der schönen Heidelandschaft der Westruper Heide. Und mitten durch das Münsterland führt der EmsRadweg, die EmsAuen zwischen Rheine und Warendorf zählen zu seinen schönsten Streckenabschnitten und bieten landschaftlichen Genuss. Also nichts wie los!

1. Tag: Auf ins Radlerparadies...

Anreise über Frankfurt und Dortmund nach Münster, das wir bei einer unterhaltsamen und informativen Altstadtführung gleich noch entdecken dürfen.

2. Tag: ca. 62 km, 200 hm Coesfeld – Haltern am See

Abwechslungsreicher als im Naturpark Hohe Mark kann die Landschaft kaum sein. Die bäuerliche Kulturlandschaft mit Wäldern, Wiesen, Äckern und eingestreuten Hecken wechseln sich ab mit vereinzelt Höfen und kleinen Dörfern. Wir starten in Coesfeld und erreichen das Wildpferdgehege im Merfelder Bruch, wo sich das einzige Wildpferdestüt des europäischen Kontinents mit 300 Tieren erhalten hat. Im gleichnamigen Naturschutzgebiet traben sie noch immer frei durch Moor und Heide. Nach dem Besuch steigen wir auf unseren Sattel und radeln über Dülmener See.

3. Tag: ca. 67 km, 210 hm Münster – Warendorf – Wolbeck

Ein schöner Tag liegt vor uns. Wir starten am Hotel und gelangen über heimelige Wege an der Werse hin zur Ems, besuchen jedoch zunächst noch am Fluss Bever die romantische Doppelmühle Haus Langen. Über das typisch münsterländische Wallfahrtsstädtchen Telgte an der Ems geht es zur Pferdestadt des Münsterlandes – willkommen in Warendorf, seit 1826 ein preußisches Gestüt, heute das Landesgestüt NRW und Sitz des DOKR, Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei. Nach dem Besuch landen wir über Everswinkel direkt in einer Eisdielen in Wolbeck, wo auch der Busfahrer schon wartet und uns nach der süßen Stärkung zurück zum Hotel bringt.

4. Tag: ca. 50 km, 160 hm Lüdinghausen – Drensteinfurt

Heute kann man interessante Wasserburgengeschichte vom Mittelalter bis zum Barock erfahren. Wir starten bei der mittelalterlichen Wehrburg Vischering und der Burg Lüdinghausen in Richtung Schloss Nordkirchen, das „Westfälische Versailles“. Schon die riesige Parkanlage ist ein Besuch wert, bei deren Umrundung die Ausmaße erst richtig deutlich werden. Als weiteres Highlight gilt das Barockwasserschloss Westerwinkel bei Ascheberg. Das Etappenziel Drensteinfurt wird geprägt durch historische Fachwerkhäuser, Pfarrkirchen und das sehenswerte Wasserschloss Haus Steinfurt.

5. Tag: ca. 72 km, 240 hm Rheine – Münster

Leistungen:

Fahrt im Comfort- bzw. First Class-Bus
7 x Übernachtung 3* Hotel Münnich in Münster
Zimmer mit Bad oder Dusche/WC
7 x Frühstücksbuffet
7 x Abendessen 3 Gang Menü oder Buffet
1 x Stadtführung Münster
1 x Eintritt & Führung Wildpferdgehege
1 x Besuch Pferdestüt Warendorf
1 x Eintritt & Führung Schloss Nordkirchen
1 x Besuch Sachsenhof Greven
1 x Besuch Sandsteinmuseum Havixbeck
Radtransport
örtliche Radbegleitung: Peter
ohne weitere Eintrittsgelder
Gültige Stornostaffel C

Preis:

11.08.2024 - 18.08.2024 - Hotel Münnich

Doppelzimmer pro Person	1169 €
Einzelzimmer	1365 €



Der EmsAuenradweg verläuft entlang der münsterländischen Ems von Rheine nach Warendorf, wir dürfen ihn heute von Rheine bis Münster befahren. Der Flussradweg bietet neben der schönen Landschaft auch interessante Einblicke in natur- und kulturhistorische Aspekte der Region. Nahezu ohne Steigungen führt er auf ruhigen, asphaltierten Wegen abseits verkehrsreicher Straßen und gehört sicherlich zu den schönsten Abschnitten deutscher Flussradwege. Unterwegs inspirieren Aussichtstürme, Stege und Informationstafeln zu neuen Eindrücken. Vor Greven stoßen wir auf einen liebevoll nachgebauten historischen Sachsenhof, mit Reetdach gedeckt, wie es vor 1.200 Jahren anzutreffen war. An unserem Etappenziel in Münster statten wir noch einem der größten europäischen Vogelschutzgebiete, den Riesefeldern, einen Besuch ab.

6. Tag: ca. 25 km, 100 hm Rund um Münster

Heute sind wir mit unseren Rädern in Münster, Stadt des Westfälischen Friedens, unterwegs – auch ein Erlebnis! Der Erholungsraum am Aasee, der Wehrspeicher Haus Kump, der Botanische Garten oder auch die Eventmeile am Dortmund-Ems-Kanal stehen unter anderem auf dem Programm. Dazu gibt es viele Barockbauwerke zu sehen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Wie wäre es mit einem Stadtbummel oder einem Besuch des Friedenssaales?

7. Tag: ca. 57 km, 200 hm Baumberge – Münster

Diese Route führt uns durch die reizvolle Hügellandschaft der Baumberge, in gemütliche Orte und zu beeindruckenden Bauwerken, wie z.B. den Billerbecker Dom. Wir lernen das Gold des Münsterlandes kennen – den Baumberger Sandstein und besuchen dazu das Sandsteinmuseum mit seinen wunderbaren Exponaten. Als Höhepunkte zählen mittelalterliche Burgen und Wasserschlösser, wobei Schloss Darfeld zu den eindrucksvollsten gehört. In Havixbeck entdecken wir Schloss Stapel und auf Burg Hülshoff die Spuren der berühmten Dichterin Annette von Droste Hülshoff. Wir fahren auf dem Lyrikweg weiter über Haus Vögeding zum Haus Rüschaus, das heute an das Schaffen der berühmtesten Bewohnerin erinnert. Ganz nebenbei erfahren wir etwas über die mehr als 60 Quellen, die sich rund um die Baumberge ergießen und sehen die Quellteiche der Berkel und die artesische Quelle der Vechte.

8. Tag: Der Heimat entgegen

Nach dem Frühstück treten wir die Heimreise über die Autobahn an.

Bitte beachten:

- Änderungen der Streckenverläufe bei den einzelnen Radetappen und deren Reihenfolge sind nicht auszuschließen und werden aus organisatorischen, wetterbedingten oder technischen Gründen ausdrücklich vorbehalten.

- Ab 2024 sind wir ausschließlich mit Helm unterwegs.

Und hier wohnen wir:

hotel-muennich.de

Hotel Münnich

<https://hotel-muennich.de/>